

88. Newsletter

Allgemeine Informationen zur Kindertagesbetreuung

1. Hortkongress vom 27. April 2010 in München

2. Fachtagung „Das arme Kind“ im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Ziele, Wege, Stolpersteine“ am 16. Juni 2010 in den Mainfrankensälen Veitshöchheim

Hortkongress

Am 27. April 2010 fand unter dem Thema „Zukunftsperspektiven der Hortpädagogik“ der Hortkongress im M,O,C Center in München statt. Informationen zu Verlauf und Ergebnissen der Veranstaltungen finden Sie unter folgendem Link:

<http://www.stmas.bayern.de/kinderbetreuung/veranstalt/hortkongress.htm>

Fachtagung: „Das arme Kind“

Das Programm:

8.00 Uhr: Ausstellung im Foyer

9.00 Uhr: Eröffnung

Landrat Eberhard Nuß

Moderation Prof. Dr. Hans-Michael Straßburg

9.15 Uhr: „Armut und die Folgen für die Kinder“

Dr. Antje Richter-Kornweitz

10.15 Uhr: Pause

11.00 Uhr: „Hinweise auf und praktisches Vorgehen

bei Kindesvernachlässigung“

Prof. Dr. Hans-Michael Straßburg

12.00 Uhr: Mittagspause

13.30 Uhr: „Kinder psychisch kranker Eltern

Chancen und Grenzen der Hilfe“

Andreas Schrappe

14.30 Uhr: „Elterngespräche bei Familien in Armutslagen“

Dr. phil. Waltraud Lorenz

15.30 Uhr: Ende

Beim Gedanken an Kinderarmut assoziieren wir Bilder von hungernden und im Elend lebenden Kindern, aufwachsend in wirtschaftlich unterentwickelten Staaten der dritten Welt. Dabei würde ein Blick über den heimischen Gartenzaun hinaus uns verraten: wachsende Kinderarmut gibt es auch in unserer Nachbarschaft und das in einem der reichsten Länder der Welt.

In der Bundesrepublik lebt jedes zehnte Kind in relativer Armut, das sind mehr als 1,5

Millionen Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren. Mit 2,7 Prozentpunkten ist Kinderarmut in Deutschland seit 1990 stärker gestiegen als in den meisten anderen Industrienationen. Vor allem Kinder aus Zuwandererfamilien, Alleinerziehender sowie kinderreiche Familien leiden unter Armut.

Kinderarmut hat also vielfältige Ursachen und führt zu Benachteiligung in vielen Lebenslagen. Sie bedeutet einen Mangel an Einkommen, an Ressourcen und an Lebensperspektiven. Die Folgen sind gravierend: Die Kinder haben keinen gleichberechtigten Zugang zu Bildung und zu Freizeitaktivitäten. Nicht selten weisen sie gesundheitliche Defizite auf, leben oft in sehr beengten Wohnverhältnissen. Diese Lebensumstände bestimmen nicht nur die aktuelle Situation vieler Kinder, sondern auch ihre Chancen, ihr persönliches Potenzial zu entfalten und sich zu eigenständigen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu entwickeln.

Die diesjährige Fachtagung möchte die Sinne für Symptome der Armut schärfen, aber auch aufzeigen was mit den Mitteln der Tagesstätte zur Unterstützung geleistet werden kann.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 12 Euro wird vor Ort erhoben.

Anmeldung bitte bis zum 07.06.2010 per Email:

u.boerdlein@lra-wue.bayern.de

unter Angabe von Namen der Einrichtung, Tätigkeit und telefonische Erreichbarkeit sowie Personenzahl!

Organisation: Ursula Bördlein, Amt für Jugend und Familie beim Landratsamt Würzburg
Tel.: 0931/8003-398

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Porsch

Referat VI 4 - Kindertagesbetreuung

Tel.: 089 1261-1529

Fax: 089 1261-181529